

Einsender/in

verantwortliche/r Ärztin/Arzt (Stempel):

Patient/in

weiblich männlich

Nachname

Vorname

Geburtsdatum

Straße

Postleitzahl

Ort

Kostenträger/in

gesetzlich versichert (Überweisungsschein Muster 10) privat versichert Rechnung an Klinik Selbstzahler/in (IGeL)

Indikation

Die Indikationsstellung und die Voruntersuchungen sind Grundlage für die molekulargenetische Untersuchung. Bitte beachten Sie unbedingt die Rückseite!

Aufklärung über Zweck, Art, Umfang und Aussagekraft der genetischen Untersuchung

Über Wesen, Bedeutung und Tragweite der genetischen Untersuchung (ggf. in einem externen Speziallabor)

wurde ich hinreichend informiert und aufgeklärt.

- Die gewonnene Probe wird grundsätzlich nach Abschluss der Diagnostik vernichtet (Gendiagnostikgesetz §13).
- Die Ergebnisse sollen über die 10-Jahresfrist hinaus aufbewahrt werden.
- Bei Bedarf dürfen diese Ergebnisse meiner Untersuchung für die Beratung und Untersuchung meiner Verwandten genutzt werden.

Frau/Herr Dr. _____

hat meine Fragen ausführlich beantwortet, ich habe keine weiteren Fragen.

Über die Ergebnisse sollen folgende Personen einen schriftlichen Befund erhalten:

ich selbst Ja Nein

behandelnde Ärzte:

Einwilligung der Patientin/des Patienten

Ich hatte nach der Aufklärung eine angemessene Bedenkzeit.

Ich willige in die oben genannten Untersuchungen ein.

Über den Umfang der genetischen Untersuchung bin ich unterrichtet und stimme zu.

Ja Nein

Bei genetischen Untersuchungen (z.B. Exom) können Merkmale gefunden werden, die nicht mit der ursprünglichen Fragestellung verbunden sind, aber für Prophylaxe oder Therapie relevant sein können. Solche Zusatzbefunde sollen mitgeteilt werden.

Ja Nein

Aufbewahrung des Materials für die Qualitätssicherung bzw. für neue Diagnosemöglichkeiten

Ja Nein

Bei unauffälligen Befunden verzichte ich auf eine erneute genetische Beratung.

Ja Nein

Für Auswertungen und wissenschaftliche Veröffentlichungen können Material und Ergebnisse in anonymer Form genutzt werden.

Ja Nein

Ich habe das Recht diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ich habe keine weiteren Fragen.

Ja Nein

Ich verzichte auf eine Kopie dieser Einwilligungserklärung.

Ja Nein

Datum	Unterschrift der Patientin/des Patienten/des gesetzlichen Vertreters	Unterschrift verantwortliche/r Ärztin/Arzt
	X	X



Eurofins Humangenetik und Pränatal-Medizin MVZ GmbH

Priv.-Doz. Dr. med. Moneef Shoukier
 Dr. med. univ. Niklas Hirschberger
 Dr. med. Cornelia Daumer-Haas
 Daniela Liebrecht
 Dr. med. Katja Gahle
 Dr. med. Franziska Reschke

Prof. Dr. med. Barbara Schiessl
 Dr. med. Anne Janke
 Dr. med. Anna Funk
 Dr. med. Daniela Bayer
 PD Dr. med. Julia Jückstock

info@praenatal-medizin.de
 www.praenatal-medizin.de

Friends Tower I

Friedenheimer Brücke 19
 80639 München
 Humangenetik und
 Pränatal-Medizin
 T: +49 89 130744-0
 F: +49 89 130744-99

Aiblingerstraße 8

80639 München
 Humangenetik und
 Pränatal-Medizin

Lochhamer Straße 15

82152 Planegg
 NIPT T: +49 89 23237356-550 / F: -90
 Molekulare Genetik T: +49 89 130744-22
 Zytogenetik T: +49 89 130744-55
Probeneinsendung

Humangenetik in Augsburg

Viktoriastraße 3b
 86150 Augsburg
 T: +49 821 7898-5042
 F: +49 821 7898-5001
 info@humangenetik-in-augsburg.de

Auftrag zur molekulargenetischen Untersuchung

- V.a. hereditären (erblichen) Brust- und Eierstockkrebs (HBOC)
 V.a. hereditäres Pankreas- und Prostatakarzinom
 V.a. hereditäres Tumorsyndrom

Patient/in
 weiblich männlich

Nachname

Vorname

Geburtsdatum

Art der Probe:

- EDTA-Blut Datum der Blutentnahme:
 In Paraffin eingebettetes Gewebe
 Wangenschleimhaut
 anderes Gewebe:

Angeforderte molekulargenetische Untersuchung:

- BRCA1/BRCA2*
 CHEK2
 RAD51C
 Multi-Gen-Panel-Analyse**

Für die molekulargenetische Diagnostik bei erblichem Brust- und Eierstockkrebs (HBOC) gilt die Qualitätssicherungsvereinbarung Molekulargenetik (§135 Abs. 2 SGBV, seit dem 1.7.2015, für GKVersicherte). Die genetische Untersuchung durch das Labor darf erst erfolgen, wenn die Indikationsstellung geprüft und beurteilt werden kann. Dafür sind vollständige Angaben erforderlich:

A

Wenn Sie eine komplette Untersuchung (HBOC, Multi-Gen-Panel-Analyse) veranlassen wollen, muss mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt sein:

- Mindestens drei Frauen aus der gleichen Linie einer Familie* erkrankten an Brustkrebs, unabhängig vom Alter.
 Mindestens zwei Frauen, davon eine jünger als 50 Jahre, aus der gleichen Linie einer Familie erkrankten an Brustkrebs.
 Mindestens zwei Frauen aus der gleichen Linie einer Familie erkrankten an Eierstockkrebs.
 Mindestens eine Frau erkrankte an Brustkrebs und eine weitere Frau an Eierstockkrebs oder eine Frau erkrankte an Brust- und Eierstockkrebs.
 Mindestens eine Frau, jünger als 36 Jahre, erkrankte an Brustkrebs.
 Mindestens eine Frau erkrankte an bilateralem Brustkrebs, wobei die Ersterkrankung vor dem 50. Lebensjahr stattfand.
 Mindestens ein Mann erkrankte an Brustkrebs und eine Frau an Brustkrebs- oder Eierstockkrebs aus der gleichen Linie der Familie.

B

Wenn Sie eine Untersuchung auf eine bereits in der Familie bekannte Varianten im *BRCA1*-Gen, *BRCA2*-Gen oder anderen Brustkrebsgenen veranlassen (Indexpatient in der Familie), ist die Angabe folgender Informationen erforderlich:

- Welche familiäre *BRCA1/2*-Varianten liegt vor? (Bitte legen Sie eine Kopie des Befundes bei.)
 Verwandtschaftsverhältnis zum/zur Patient/in

C

Klärung der Therapieoptionen mit PARP-Inhibitoren bei:

- Fortgeschrittenem high-grade epithelalem Ovarialkarzinom (FIGO-Stadium III u. IV), Eileiterkarzinom oder primärem Peritonealkarzinom
 - mit vollständigem oder teilweisem Ansprechen auf eine platinbasierte Chemotherapie in der Erstlinienbehandlung
 - in der Rezidivsituation
 - mit positivem Status der homologen Rekombinations-Defizienz (HRD) Mammakarzinom (HER2-negativ mit hohem Rezidivrisiko und vorangegangener (neo-) adjuvanter Chemotherapie)
 Mammakarzinom (HER2-negativ, lokal fortgeschritten oder metastasiert)
 Adenokarzinom des Pankreas (metastasiert, nach platinhaltiger Erstlinien-Chemotherapie)
 Prostatakarzinom (metastasiert, kastrationsresistent)

* Verwandte ersten und zweiten Grades, mütterlicher- und väterlicherseits

** für die untersuchten Gene verweisen wir auf die aktuelle Homepage: <https://de.praenatal-medizin.de/diagnostik/genetik/ngs-panel-diagnostik/>